

Maßnahmennummer:

Förderprogramm „Internationalisierung von Clustern und Netzwerken“ 2020

Beantragung¹ von Fördermitteln für Kooperationsanbahnungsmaßnahmen in Baden-Württemberg – Internationalisierungsgutschein D

Bitte orientieren Sie sich beim Ausfüllen an den Leitfragen und senden Sie diesen Antrag vollständig ausgefüllt und unter Einhaltung der vorgegebenen Textfelder per E-Mail an:

Baden-Württemberg International
Gisa Siegmund
Tel.: 0711 227 87-67
E-Mail: gisa.siegmund@bw-i.de

Antragsteller²

Bezeichnung des Clusters/Netzwerkes

Kontaktdaten des Cluster-/Netzwerkmanagers bzw. der Cluster-/Netzwerkmanagerin

Vor- und Zuname

Telefon

E-Mail

Webseite

Anschrift

Kurzprofil des Clusters/Netzwerkes

¹ Vergabe: Die Ausgabe der „Internationalisierungsgutscheine“ erfolgt bis zum Erreichen der maximal verfügbaren Mittel – eine Antragstellung alleine führt nicht zu einem Rechtsanspruch auf Förderung.

² Berechtigte Antragsteller: Regionale Clusterinitiativen sowie landesweite Innovationsnetzwerke, die in der Clusterdatenbank (<http://www.clusteratlas-bw.de>) aufgeführt sind; ausgenommen sind Institutionen, die als Landesgesellschaften organisiert sind sowie die prämierten Clusterinitiativen des BMBF Spitzencluster-Wettbewerbs, solange die Bundesförderung andauert.

Zuordnung Ihrer Clusterinitiative oder Netzwerkes zu folgendem Zielfeld:

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Automotive | <input type="checkbox"/> Biotechnologie | <input type="checkbox"/> Energie / Umwelttechnologien |
| <input type="checkbox"/> IT, IT-Anwendungen /
Unternehmenssoftware | <input type="checkbox"/> Logistik inkl. Intralogistik | <input type="checkbox"/> Luft- und Raumfahrt |
| <input type="checkbox"/> Mechatronik | <input type="checkbox"/> Medien-, Kultur- und
Kreativwirtschaft | <input type="checkbox"/> Medizintechnik |
| <input type="checkbox"/> Mikrosystemtechnik inkl.
Nanotechnologie | <input type="checkbox"/> Neue Werkstoffe /
Oberflächen | <input type="checkbox"/> Pharmaindustrie |
| <input type="checkbox"/> Photonik | <input type="checkbox"/> Produktionstechnik inkl.
Maschinenbau | <input type="checkbox"/> Satellitennavigation |
| <input type="checkbox"/> Sicherheitstechnik | <input type="checkbox"/> Telekommunikation | <input type="checkbox"/> Wissenswirtschaft inkl.
unternehmensnahe Dienstleistungen |

Keines der genannten: Begründung für die Bedeutung des Clusters in der baden-württembergischen Wirtschaftsstruktur:

I. Beschreibung der Kooperationsanbahnungsmaßnahme in Baden-Württemberg

1.1 Aus welchem Land kommen die Teilnehmer der Cluster-Expertenreise nach Baden-Württemberg? In welchem Zeitraum soll die geplante Maßnahme stattfinden?

1.2 Kurzbeschreibung des eingeladenen Clusters und Darstellung der Anknüpfungspunkte zu Ihrem Cluster:

1.3 In welcher Form sollen die Potenziale Ihres Clusters / Netzwerkes präsentiert werden?

1.4 Welche Organisationen Ihres Clusters sollen besucht werden und inwiefern sind diese repräsentativ für Ihr Cluster / Netzwerk?

II. Einbettung der Maßnahme in die Internationalisierungsstrategie

2.1 Welche Ziele werden mit der Internationalisierung Ihres Clusters / Netzwerkes generell verfolgt?

2.2 Welche der unter 2.1 genannten Ziele wollen Sie mit der Kooperationsanbahnung erreichen? Wie lässt sich die Maßnahme in die Internationalisierungsstrategie Ihres Clusters / Netzwerkes bzw. in Ihre Überlegungen zu einer Strategiefindung einordnen?

2.3 Ist eine vertiefte Zusammenarbeit mit dem eingeladenen Cluster geplant? Wenn ja, in welchen Bereichen?

2.4 Welche weiteren Maßnahmen sind geplant, um die Kooperation weiterzuentwickeln?

2.5 Planen Sie die Beantragung weiterer Fördergelder im Rahmen dieses Förderprogramms (z.B. Cluster-Expertenreisen, etc.) in der laufenden Förderperiode (Kalenderjahr 2020)?

2.6 Erhalten Sie bereits Fördermittel aus anderen öffentlichen Quellen für die geplante Kooperationsanbahnungsmaßnahme in Baden-Württemberg? Wenn ja, welche?

II. Kostenkalkulation

Kostenposition	Kosten in EUR
Gesamtkosten	

Datum

Stempel / Unterschrift des Antragstellers

Anlage: De-minimis Erklärung des Antragstellers